

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1965/9/30 90s45/65,
110s115/76, 120s107/76, 110s37/77,
120s2/78, 110s167/78, 110s78/79,
100s1**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.09.1965

Norm

StGB §33 Z2

Rechtssatz

Für den Vorwurf raschen Rückfalles ist nicht der Zeitpunkt der Begehung einer früheren Tat maßgebend, sondern der ihrer Aburteilung.

Entscheidungstexte

- 9 Os 45/65
Entscheidungstext OGH 30.09.1965 9 Os 45/65
Veröff: RZ 1966,18
- 11 Os 115/76
Entscheidungstext OGH 06.08.1976 11 Os 115/76
Vgl; Beisatz: Hier: Mehr auf die Tatzeit abgestellt. (T1)
- 12 Os 107/76
Entscheidungstext OGH 12.10.1976 12 Os 107/76
Beisatz: Hier: Ca 1 Jahr Zeitspanne zwischen Verurteilung und neuer Tat. (T2)
- 11 Os 37/77
Entscheidungstext OGH 10.05.1977 11 Os 37/77
Beisatz: Sehr rascher Rückfall bei einer Zeitdifferenz von etwa 3 1/2 Monate. (T3)
- 12 Os 2/78
Entscheidungstext OGH 23.02.1978 12 Os 2/78
Ähnlich; Beisatz: (20 Tage) Zeitspanne zwischen neuer Tat und Rechtskraft der Vorverurteilung. (T4)
- 11 Os 167/78
Entscheidungstext OGH 28.11.1978 11 Os 167/78
Beisatz: Rascher Rückfall (3 Monate) nach vollzogener Strafe. (T5)
- 11 Os 78/79
Entscheidungstext OGH 03.07.1979 11 Os 78/79
Vgl aber
- 10 Os 19/87
Entscheidungstext OGH 03.03.1987 10 Os 19/87
Vgl; Beisatz: Rascher Rückfall, weil innerhalb der Probezeit nach bedingter Entlassung. (T6)
- 12 Os 99/17a
Entscheidungstext OGH 18.01.2018 12 Os 99/17a
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0091509

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.03.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at